Deutsches Rotes Kreuz
DRK-Blutspendedienst Nord-Ost
Berlin | Brandenburg | Hamburg
Sachsen | Schleswig-Holstein



DRK richtet am 26. Dezember Sonderblutspendetermine in Sachsen ein

Sachsen
/ 15.12.2022

An Weihnachten sind Blutspenden wichtig, deshalb richtet der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost in Sachsen am 2. Weihnachtsfeiertag, dem 26.12.2022, Sondertermine ein. Wer am 2. Weihnachtsfeiertag und an den Tagen direkt vor und nach Weihnachten mit einer Blutspende hilft, leistet einen besonders wichtigen Beitrag zur Patientenversorgung zum Jahreswechsel.

Hintergrund

Wenn mehrere Feiertage aufeinander folgen, ist die Patientenversorgung mit den teilweise nur wenige Tage haltbaren Blutpräparaten nur dann gesichert, wenn die angebotenen Sonderspendetermine am 2. Weihnachtsfeiertag, Montag, 26.12.2022 gut besucht und die Depots des DRK-Blutspendedienstes in den Tagen rund um Weihnachten so gut wie möglich aufgefüllt werden. Eine Blutspende zur Weihnachtszeit wird damit zu einem Geschenk der Nächstenliebe für die Mitmenschen, die zum Überleben auf Präparate aus Spenderblut angewiesen sind.

Einen wichtigen Beitrag zur Sicherstellung der Blutversorgung leisten auch die Blutspendetermine direkt vor den Feiertagen am Freitag, 23.12.2022, und nach Weihnachten am Freitag, 30.12.2022, die regulär stattfinden.

Alle Termine am 26.12.2022 und alle regulären DRK-Blutspende-Termine in Sachsen unter https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/ oder über die kostenfreie Hotline Telefon 0800 11 949 11.

Eine Terminreservierung vorab ist für alle Blutspendetermine erforderlich.

Auf den DRK-Blutspendeterminen zwischen 22.12.2022 und 30.12.2022 erhalten alle Spender eine kleine Überraschung als Dankeschön für ihr Engagement.

Wichtige Hinweise

- Die Verpflichtung zum Tragen einer OP-Maske oder einer FFP2-Maske besteht auf allen vom DRK-Blutspendedienst Nord-Ost angebotenen Blutspendeterminen weiterhin. Alle Spendewilligen erhalten eine entsprechende Maske vor Ort.
- Personen mit Erkältungssymptomen, Fieber und Durchfall werden nicht zur Blutspende zugelassen.
- Spenderinnen und Spender können nach einer durchgemachten Corona-Infektion 4 Wochen nach Genesung wieder zur Spende zugelassen werden. Bei einem leichten Krankheitsverlauf ohne Fieber kann 7 Tage nach Symptomfreiheit wieder Blut gespendet werden.

Alle Fragen zum Thema Blutspende und Corona-Virus

https://www.blutspende-nordost.de/informationen-zum-coronavirus

Weitere Themen rund um die DRK-Blutspende im DRK-Blutspende-Magazin
https://www.blutspende.de/magazin

Folgen Sie uns auf Facebook
http://www.facebook.com/drk.blutspendedienst.nordost/

Ansprechpartner



Kerstin Schweiger

Pressesprecherin Medienarbeit Berlin, Brandenburg und Sachsen

Tel.: 030 80681-118

Mobil: 0173 536 46 89

E-Mail